



www.global-eyes-bw.de



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.

Global Eyes - dein Blick auf die Zukunft zählt!

BBNE - Bildungsveranstaltung

am 25. November 2026 in Radolfzell am Bodensee

Vorabinformationen/Rahmenbedingungen

Zu den Zielgruppen:

„Global Eyes“ richtet sich zum ersten Mal an Berufliche Schulen aus der Bodensee-Region und legt den Fokus auf „Berufliche Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BBNE). Zielgruppe sind vor allem Auszubildende, Schüler*innen und Lehrkräfte der beruflichen Bildung, da es in diesem Bereich bislang nur wenige Angebote zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) gibt.

Schüler*innen Beruflicher Schulen sind zudem diejenigen, die in direktem Kontakt zur Arbeitswelt stehen. Ihre Sensibilisierung kann daher in hohem Maße zu mehr Nachhaltigkeit in ihren zukünftigen Arbeitssektoren und damit letztlich zu einem sozial gerechteren Weltwirtschaftssystem beitragen.

Mit dieser Veranstaltung schaffen wir eine Plattform, die speziell auf die Bedürfnisse und Interessen von Schüler*innen Beruflicher Schulen ausgerichtet ist und nachhaltige Themen in den Kontext ihrer beruflichen Ausbildung integriert.

Zum zeitlichen Ablauf der Veranstaltung:

Veranstaltungsbeginn ist ca. 8:30 Uhr, Ende um ca. 14:30 Uhr.

Voraussichtliche Workshopphase ist ca. 10:15 – 11:45 Uhr

Voraussichtlicher Beginn des Bildungsmarkts ist ca. 11:45 – 12:45 Uhr

Veranstaltungsort: Milchwerk RADOLFZELL

Werner-Messmer-Straße 14, 78315, Radolfzell am Bodensee



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.

Zu den Workshops:

Die Themen von Global Eyes 2026 sind in Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteur*innen aus der Bildungspraxis entstanden. Auch in diesem Jahr steht Nachhaltigkeit (ökologische, soziale, ökonomische, kulturelle, politische Nachhaltigkeit) im Mittelpunkt; mit einem besonderen Fokus auf **Rohstoff- und Ressourcengerechtigkeit in (Berufs-)Alltag und Ausbildung**.

Folgende Themenschwerpunkte sind erwünscht:

- Bedeutung der Natur
- Wasser als Ressource und Lebensgrundlage
- Klimawandel und Gerechtigkeit für nachfolgende Generationen
- Lebensräume
- Biodiversität und Monokulturen
- Produktion und Konsum
- alternatives Wirtschaften und Wirtschaft für Gemeinwohl
- Ressourcen der Digitalisierung
- Lieferketten und faire Beschaffung
- Rohstoffe und Konflikt
- Energie- und Rohstoffwende
- Machtstrukturen
- globale Partnerschaften, Dekolonialität
- globale Verteilung der Rohstoffe
- Praktische Beispiele für Nachhaltigkeit im Berufsalltag
- Möglichkeiten und Formen von Engagement

Die Workshops sollten auf jeweils 90 Minuten ausgelegt sein. Wir freuen uns über kreative Angebote und Formate!



Wir laden Organisationen, Initiativen und Gruppen ein, Angebote vorzustellen, die sowohl im beruflichen Kontext als auch auf persönlicher Ebene ansetzen. Dies kann beispielsweise die Integration relevanter Themen in den eigenen Arbeitsbereich sein – etwa in der Kita als Erzieher*in, in der Gastronomie als Koch/Köchin, in der Textiltechnik und Modebranche als Schneider*in, der Forstwirtschaft als Forstwirt*in, im Handel als Kaufmann/-frau, im Handwerk als Tischler*in oder Elektroniker*in, in der Pflege als Gesundheits- und Krankenpfleger*in, in der Industrie als Mechatroniker*in oder im IT-Bereich als Fachinformatiker*in für Systemintegration, Anwendungsentwicklung oder Daten- und Prozessanalyse. Ebenso sind Angebote willkommen, die politisches Engagement, Initiativen in der Schule oder Aktivitäten im persönlichen Umfeld fördern. Mehr über die **Beruflichen Schulen** im Landkreis Konstanz **findet sich unter** beruflicheschule.de.

Zum Workshop-Honorar:

Falls gewünscht, können wir den Referent*innen ein Honorar von 250-€ pro Workshop à 90 Minuten bezahlen. Dafür muss bis spätestens 07.12.2026 die Rechnung eingereicht werden, da wir diese ansonsten nicht mehr berücksichtigen können.

Zur Teilnahme am Bildungsmarkt:

Der Bildungsmarkt wird von ca. 11:45 – 12:45 Uhr stattfinden. Zu dieser Uhrzeit sollte auch ein*e Ansprechpartner*in zur Verfügung stehen. Es besteht ggf. die Möglichkeit, dass der Bildungsmarkt auch vor dem offiziellen Veranstaltungsbeginn besucht werden kann.

Das Angebot auf dem Bildungsmarkt soll:

- einen Beitrag zu den oben genannten Themen darstellen
- persönliche Handlungsperspektiven für die Schüler*innen und/oder Lehrer*innen beinhalten
- Vernetzung von Schulen mit außerschulischen Aktionen/Akteur*innen ermöglichen
- umsetzbar an der Schule bzw. in der Gesellschaft sein
- **Best Practice von Schulen und Jugendorganisationen vorstellen**
- möglichst interaktiv sein

Voraussichtlich wird es für die Teilnehmer*innen eine „Marktliste“ geben, in der sie Informationen über Akteure auf dem Bildungsmarkt sammeln können.



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.

Ein Gremium wird die Vorschläge sichten und Angebote auswählen.

Wichtiger Hinweis: am **16. Juni von 17:00 bis 18:30** laden wir die Anbietenden zu einem Vorbereitungstreffen online ein.

Bei Rückfragen:

Camila Andrea Rodríguez Reyes

Projektkoordinatorin Global Eyes 2026

Tel:0711/66489771

camila.rodriguez@deab.de

www.global-eyes-bw.de

Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg (DEAB) e.V.,

Vogelsangstr. 62, 70197 Stuttgart, www.deab.de

Global Eyes ist eine Kooperation mit der Eine Welt - Regionalpromotorin Konstanz Zollernalbkreis, Kreis Tuttlingen, Schwarzwald-Baar-Kreis, Kreis Rottweil. Der Kongress ist Teil des Projekts „*wir:GLOBAL – Rohstoffgerechtigkeit und globale Perspektiven in der beruflichen Bildung*“.



www.global-eyes-bw.de

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft